

Die Auswirkung der Krankenhausliegezeit auf die Dauer der Stillzeit

Fragestellung:

Hat die Krankenhausliegezeit Auswirkungen auf die Stillzeit? Die durchschnittliche Stilldauer in Deutschland betrug in den Jahren 2003 – 2006 nur 6,9 Monate. Trotz zahlreicher wissenschaftlicher Belege der Nachteile des Nicht- oder kurzen Stillens, liegt die Stilldauer in Deutschland weit hinter der Empfehlung der WHO. Es wird ein ausschließliches Stillen in den ersten 6 Lebensmonaten und danach bei geeigneter Beikost ein Weiterstillen bis zum zweiten Geburtstag empfohlen, um eine optimale Entwicklung zu gewährleisten und den steigenden Nährstoffbedarf von Kleinkindern zu decken.

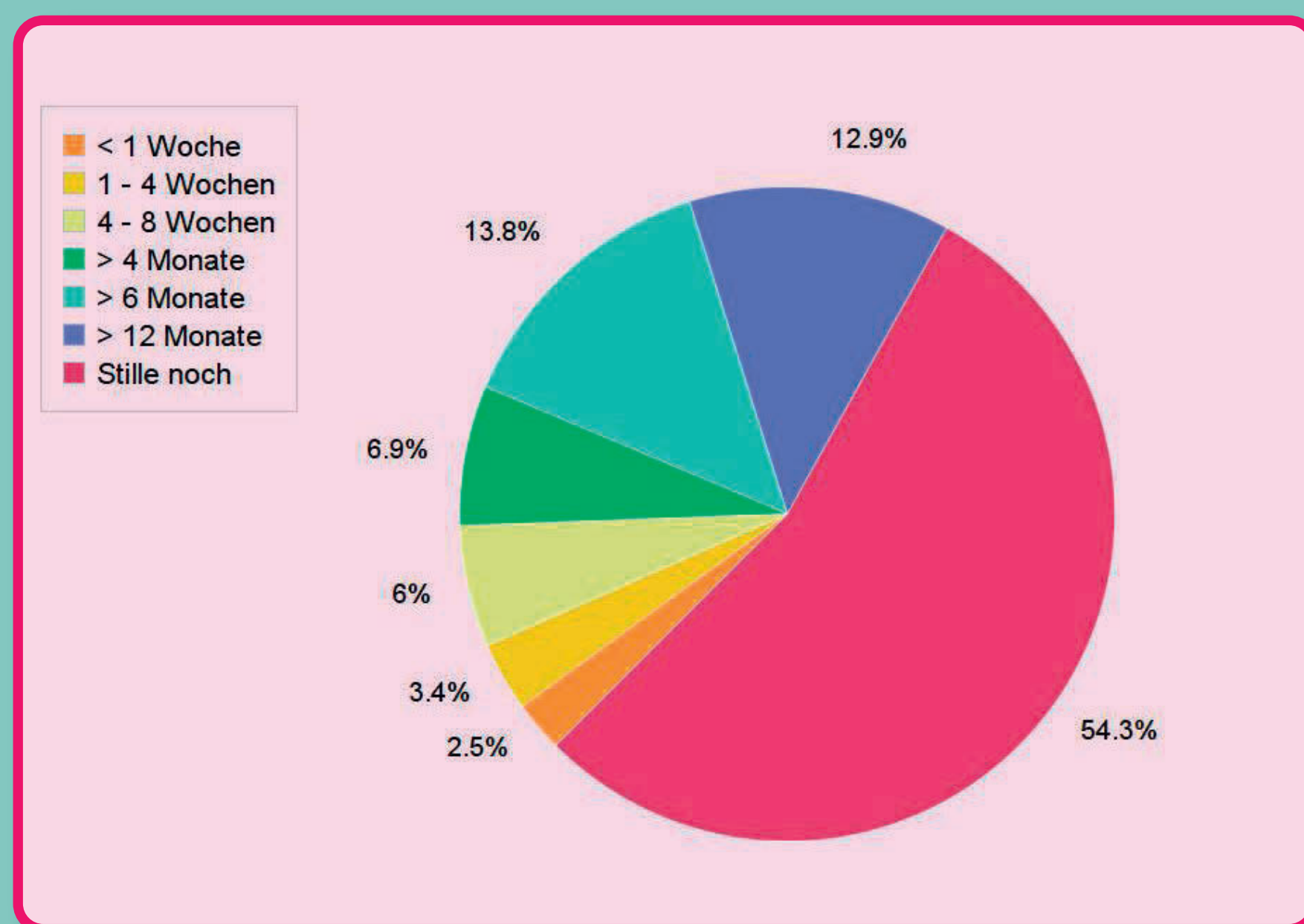
Wir haben uns gefragt, ob die Krankenhausliegezeit nach der Geburt unmittelbar mit einem frühen Abstillen zusammenhängen könnte. Die Situation in den Geburtskliniken sieht häufig so aus, dass das medizinische Fachpersonal auf der Wochenbettstation oft nur mangelhaftes Fachwissen zum Thema Stillen hat. Die Mütter werden von verschiedenen Personen mit unterschiedlichen Ansätzen zu einem Stillproblem beraten. Dies führt oft zur Verunsicherungen bei den Frauen. Es wird häufig aus unterschiedlichen Gründen viel zu schnell zugefüttert. Ratschläge von Experten können auch schnell zu Problemen führen, wie z.B. Begrenzung der Anlegezeiten, feste Rhythmen oder das frühe Fördern des nächtlichen Durchschlafens.



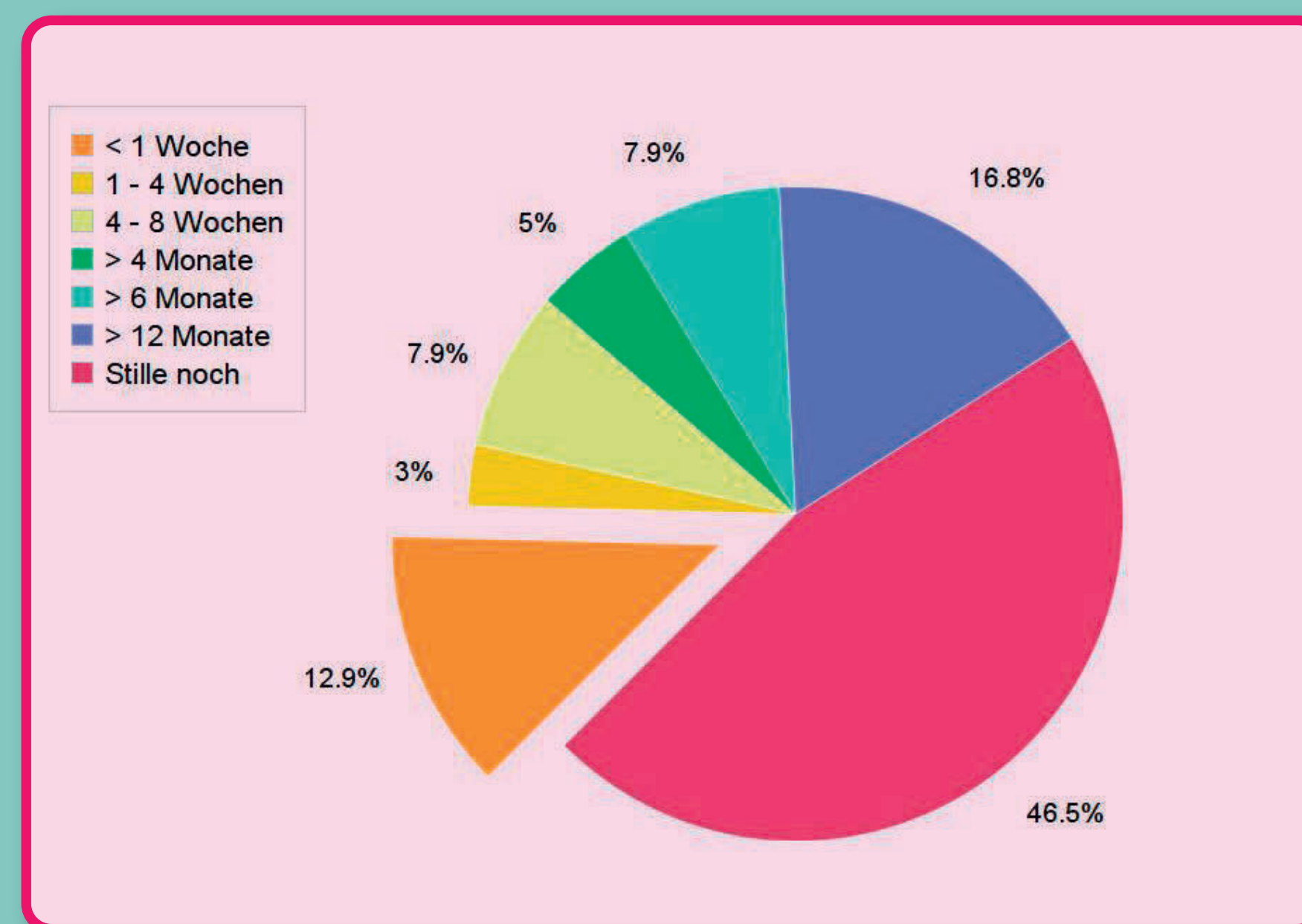
Methodik:

Um diese Fragestellung zu untersuchen, entwarfen wir einen Fragebogen auf www.surveymonkey.de einer Internetplattform zur Erstellung und Auswertung von Fragebögen. Wir fragten die Mütter, wie und wo Sie entbunden haben, ob das Krankenhaus als Stillfreundlich zertifiziert war, wie lange der Krankenhausaufenthalt war, ob Sie gestillt haben und wenn ja wie lange. Was war der ausschlaggebende Grund mit dem Stillen aufzuhören und was hätte den Müttern geholfen, die Stillzeit zu verlängern. Diesen Fragebogen stellten wir auf verschiedenen Internetplattformen (www.urbia.de, Facebook) ein und bekamen innerhalb von 48 Stunden 433 beantwortete Fragebögen zurück. Bei der Auswertung beschränkten wir uns auf die Frauen, die in den letzten 2 Jahren ein oder mehrere Kinder geboren hatten, dies entsprach 225 Fragebögen. Wir untersuchten das Stillverhalten bei Liegezeiten bis max. 3 Tage / 4 Tage und länger, sowie bei Geburtshaus- und Hausgeburten

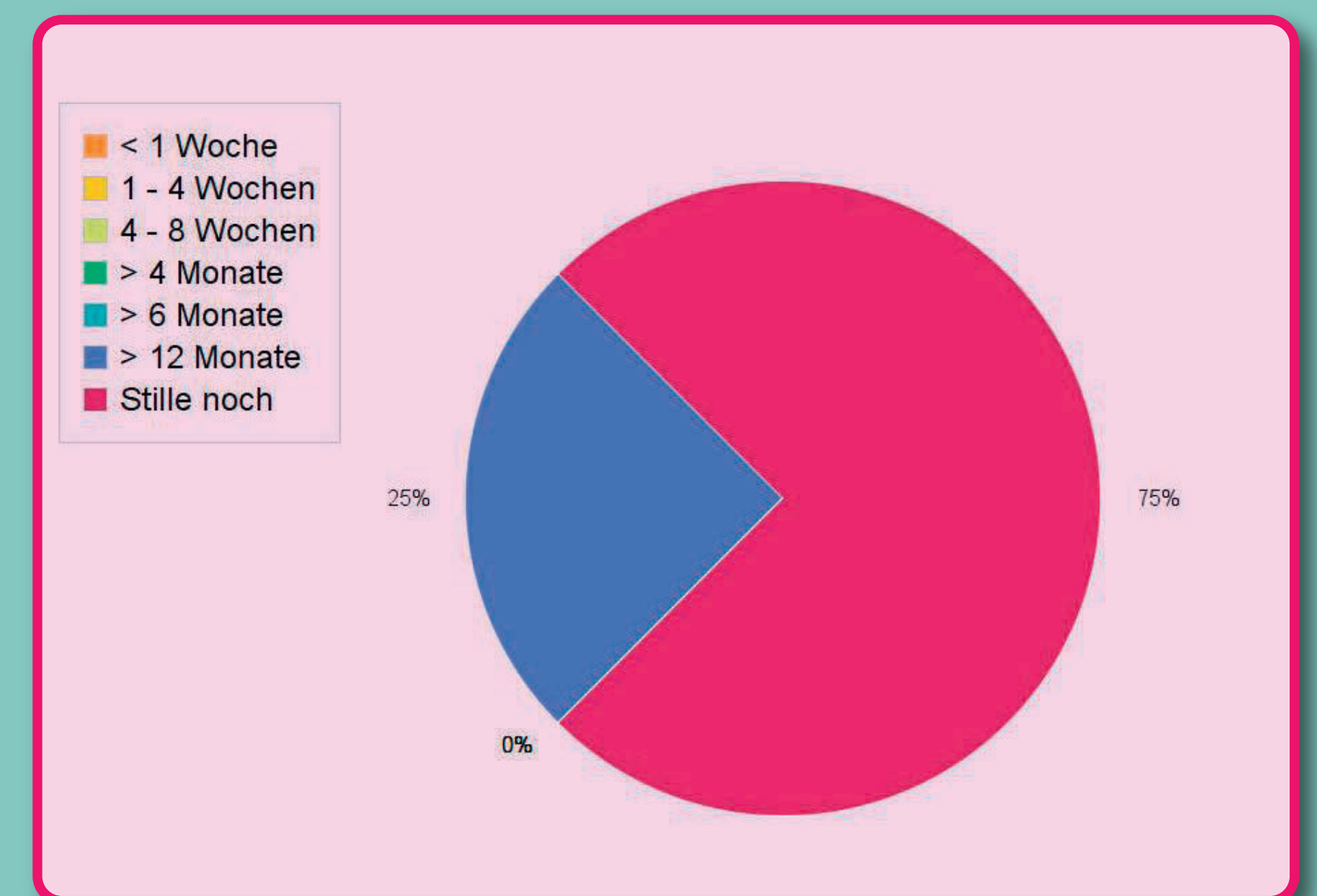
Stilldauer nach Krankenhausaufenthalt < 3 Tage



Stilldauer nach Krankenhausaufenthalt > 4 Tage



Stilldauer nach Geburtshaus und Hausgeburten



Ergebnis:

Das Ergebnis war teilweise sehr überraschend. **116** Frauen von den insgesamt **225** Teilnehmerinnen die in den letzten zwei Jahren Kinder bekommen haben waren nicht länger als **3** Tage im Krankenhaus. **14** von Ihnen haben in den ersten **8** Wochen abgestillt (davon haben **13** spontan geboren und **1** Frau per Sectio). Von diesen **14** Frauen haben **71,4%** in einem zertifizierten Stillfreundlichen Krankenhaus geboren. **101** Frauen waren nach der Geburt Ihres Kindes **4** Tage und länger im Krankenhaus. Das Verhältnis von Frauen die spontan geboren haben und Frauen die eine Sectio hatten war hier erstaunlicherweise sehr ausgeglichen. **24** von Ihnen haben in den ersten **8** Wochen abgestillt (davon haben **12** spontan geboren und **12** per Sectio). Auffällig ist, dass **13** Frauen schon in der ersten Woche wieder abgestillt haben aber auch hier konnten wir feststellen, dass der Geburtsmodus keine Rolle gespielt hat da das Ergebnis auch hier sehr ausgewogen war (**6** Frauen hatten eine Sectio und **7** haben spontan geboren). Von den **24** Frauen haben **80%** in einem zertifizierten Stillfreundlichen Krankenhaus geboren. **8** Frauen von den insgesamt **225** Teilnehmerinnen haben in den letzten **2** Jahren im Geburtshaus oder zu Hause geboren. Alle dieser Frauen haben mindestens **1** Jahr gestillt oder stillen noch. Die Antworten auf die Frage: "Was war der ausschlaggebende Grund mit dem Stillen aufzuhören" sind der Abbildung links deutlich zu entnehmen. Das Ergebnis ist für uns nicht überraschend gewesen. Die Antworten auf die Fragestellung was ihnen geholfen hätte um weiter zu stillen ist der Abbildung unten zu entnehmen. Was den Frauen in den allermeisten Fällen gefehlt hat ist Ruhe und Zeit für eine individuelle einfühlsame Stillberatung.

Schlussfolgerung:

Anders als erwartet, können wir diesem Ergebnis entnehmen, dass der Geburtsmodus eine eher untergeordnete Rolle spielt, wenn es um die Dauer der Stillzeit geht. Es lassen sich konkrete Zusammenhänge erkennen zwischen dem frühen Abstillen in der ersten Lebenswoche des Kindes und einem Krankenhausaufenthalt über 4 Tage und länger. Die Tatsache, dass 80% der Frauen die mehr als 4 Tage nach der Geburt in einem Krankenhaus verbracht haben und innerhalb von acht Wochen abgestillt hatten, lagen sogar zu unserer Enttäuschung in einem stillfreundlichen Krankenhaus.

Wir sollten in unserem Alltag nicht vergessen wie wichtig die Stillzeit für Mutter und Kind ist und versuchen, uns die Zeit zu nehmen eine Grundlage zu schaffen mit der die Mütter und Kinder diese Zeit gemeinsam genießen können und in guter Erinnerung behalten.

